

S-Bahn-Chaos zum Jahresbeginn: Störungen und Ersatzverkehr in Berlin!

Bauarbeiten beeinflussen S-Bahn Berlin ab 3. Januar 2024.
Wichtige Infos zu Ersatzverkehr, Haltestellen und
Fahrplänen.



Die S-Bahn Berlin steht vor einem herausfordernden Jahr 2024, in dem bereits frühzeitig Unregelmäßigkeiten im Fahrplan bekannt wurden. Ab Freitag, dem 3. Januar, wird die Linie S3 kurzfristig eingeschränkt, da zwischen Friedrichshagen und Karlshorst keine Züge verkehren werden. Diese Maßnahme, die bis Montag, dem 6. Januar, andauern soll, wird durch Umbaumaßnahmen am Bahnhof Köpenick notwendig, wie berlin-live.de berichtet. Die betroffenen Haltestellen sind Friedrichshagen, Hirschgarten, Köpenick, Wuhlheide und Karlshorst, was für die Fahrgäste eine erhebliche Umstellung bedeutet.

Zur kompensierenden Entlastung wird ein Ersatzbusverkehr

eingrichtet. Die Buslinie S3A wird die Reisenden zwischen Friedrichshagen und Karlshorst transportieren, während die Linie S3B für die zusätzliche Strecke zwischen der Ersatzhaltestelle und dem S-Bahnhof Wuhlheide bereitsteht. Dennoch müssen Fahrgäste damit rechnen, einen gewissen Fußweg zu den S-Bahnhöfen auf sich zu nehmen, was die Fahrtzeit verlängern könnte.

Über den Bahnhof Karlshorst

Der Bahnhof Karlshorst ist ein bedeutender Knotenpunkt im S-Bahn-Netz und wurde ursprünglich 1895 eröffnet. Er liegt im Bezirk Lichtenberg und spielt eine wesentliche Rolle im regionalen Verkehr, auch wenn der Bahnhof über die Jahre hinweg mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert war, darunter mehrere Modernisierungen und Umbaumaßnahmen, wie [Wikipedia](#) beschreibt. Seit der Schaffung von S-Bahn-Linien in der Region wird die Station von zahlreichen Pendlern genutzt und hat sich als wichtiger Zugangspunkt zur Hauptstadt etabliert.

Details	
Quellen	• www.berlin-live.de • en.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net